

JOURNAL FÜR FERTILITÄT UND REPRODUKTION

Mitteilungen der Österreichischen IVF-Gesellschaft

*Journal für Fertilität und Reproduktion 2007; 17 (4) (Ausgabe
für Österreich), 34*

Homepage:

www.kup.at/fertilitaet

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

ZEITSCHRIFT FÜR IN-VITRO-FERTILISIERUNG, ASSISTIERTE REPRODUKTION UND KONTRAZEPTION

Unsere Räucherkegel fertigen wir aus den feinsten **Kräutern** und **Hölzern**, vermischt mit dem wohlriechenden **Harz** der **Schwarzföhre**, ihrem »Pech«. Vieles sammeln wir wild in den Wiesen und Wäldern unseres **Bio-Bauernhofes** am Fuß der Hohen Wand, manches bauen wir eigens an. Für unsere Räucherkegel verwenden wir reine **Holzkohle** aus traditioneller österreichischer Köhlerlei.

»Eure Räucherkegel sind einfach wunderbar.
Bessere Räucherkegel als Eure sind mir nicht bekannt.«
– Wolf-Dieter Storl

synthetische
OHNE
Zusätze

Waldweihrauch

»Feines Räucherwerk
aus dem *Schneeberg*«
L A N D



www.waldweihrauch.at



Vom 4. bis 7. Oktober 2007 haben wir die Jahrestagung der Österreichischen IVF-Gesellschaft in Deutschlandsberg erfolgreich hinter uns

gebracht. Zugleich wurde sie auch als 1. Jahrestagung der neugegründeten Österreichisch-Ungarischen IVF-Gesellschaft (Austro-Hungarian Society of Assisted Reproductive Technologies – AHART) abgehalten. Über 30 ungarische Kolleginnen und Kollegen, die im Bereiche der IVF tätig sind, haben unsere gemeinsame Jahrestagung besucht. Neben den interessanten, praxisbezogenen Themen wurde unsere Entscheidung, die Tagung mit österreichisch-ungarischer Simultanübersetzung abzuhalten, besonders gut aufgenommen. So war es allen Teilnehmern möglich, nicht nur die Referate in der eigenen Landessprache zu präsentieren, sondern auch in der eigenen Sprache zu diskutieren. Jeder, der internationale Kongresse besucht, weiß das zu schätzen. Besonderer Dank gilt unserem Tagungs-

präsidenten, Herrn Dr. Michael Schenk, der mit seinem Team vom Kinderwunschzentrum Dobl die Jahrestagung ohne Hilfe eines Kongressveranstalters organisiert hat, aber auch allen Firmen, die unsere Tagung gesponsert haben.

Auch das am letzten Tag veranstaltete Charity-Golfturnier – ebenfalls ein Novum unserer Jahrestagung – ist trotz trüben Wetters gut angekommen. Der Reinerlös des Turniers ist dem Pro-Juventute-Projekt „Sonnweg“ zur Verfügung gestellt worden, einer Einrichtung, die sich um Kinder kümmert, die nicht mehr bei ihren Eltern aufwachsen können.

Gemäß dem Motto unserer diesjährigen Jahrestagung „Stay together – grow together“ war es vielen von uns möglich, die bereits geknüpften Kontakte mit unseren ungarischen Kollegen zu intensivieren.

Unsere nächste Jahrestagung wird demnach, voraussichtlich am letzten Septemberwochenende 2008, im ungarischen Visegrad wieder gemeinsam abgehalten werden.

Ab dem Jahr 2008 bietet die Österreichische IVF-Gesellschaft allen Interessenten eine Kombimitgliedschaft

an, die sowohl die Mitgliedschaft in der Österreichischen IVF-Gesellschaft als auch in der Austro-Hungarian Society of Assisted Reproductive Technologies – AHART umfaßt. Der Mitgliedsbeitrag wird € 75,- betragen (Mitgliedsbeitrag nur für Österreichische IVF-Gesellschaft ab 2008: € 50,-)

Ich lade alle, die mit dem Thema „unerfüllter Kinderwunsch“ zu tun haben, ein, Mitglied zu werden. Nur so können die Gesellschaften auch in Zukunft Aktivitäten setzen, um das Thema „unerfüllter Kinderwunsch“ stärker zu präsentieren und mehr ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken.

Am 24. Oktober 2007 werden wir nun endlich in die von uns lange geforderten Verhandlungen mit dem IVF-Fonds (Hauptverband der Sozialversicherungsträger und Ministerium) eintreten, um die IVF-Tarife, die seit dem Jahr 2000 unverändert geblieben sind, neu zu verhandeln.

Kollegiale Grüße!

*Dr. Georg Freude
Präsident der Österreichischen
IVF-Gesellschaft
office@ivf-gesellschaft.at
www.ivf-gesellschaft.at*

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)